



# HIRTENBRIEF

LAV  
LEHRET ALLE VÖLKER  
Matthäus 28,20

תורה

Torah

ist

חסד

Chäsäd

Ausgabe 1 / Dezember 2004

„Mache dich auf, werde licht; denn dein LICHT kommt.“ Jesaja 60,1

Liebe Freunde und Beter,

mit diesem Adventskanon aus dem großen Propheten Jesaja, dem Evangelisten des Alten Testaments, den ersten 39 Büchern des Weltbestsellers Bibel, grüßen wir Euch und Sie alle von Herzen in dem Namen Dessen, der vor 2000 Jahren kam und der bald wiederkommt:

**Jesus Christus,**  
der Messias Israels,  
das Haupt der Gemeinde,  
der Heiland der Welt!

Nehmen Sie doch dieses Gotteswort jeden Tag mit sich im Herzen und im Kopf, wiederholen Sie es und singen Sie es sich und anderen ins Herz, in den Geist. Denn es ist Gottes Wort, das lebendige Wasser, das vom Thron Gottes und des Lammes fließt. Es allein macht unseren Geist lebendig und fähig, das Wort auch zu erfüllen.

Uns aufmachen, können wir nämlich nur durch die Kraft Seines Wortes, mit dem sich Sein Geist verbindet.

Licht werden ist die trostreiche Voraussetzung, um das LICHT, den Herrn Jesus, wenn Er wiederkommt oder wenn er uns vorher ruft, zu empfangen. Bei Ihm lasst uns alles Finstere ablegen, damit unser Geist voll Seines Lichtes wird, alle Kammern unseres Geistes erfüllt werden mit der Lauterkeit Seines Geistes!

Herr Jesus Christus, wir danken Dir, dass Du vor 2000 Jahren gekommen bist, um uns mit dem himmlischen Vater zu versöhnen! Bitte reinige mein Herz durch Dein vergossenes Blut von allem, was Seiner und Deiner nicht würdig ist! Vergib mir alle meine Sünden in Gedanken, Worten und Werken, in meiner Herzeshaltung, und dass ich Dir nicht geglaubt und vertraut habe! Du sollst mein HERR und mein Heiland

*p* C<sub>1</sub> F G<sup>7</sup> C  
Ma- che dich auf und wer- de licht.

C<sub>2</sub> *mf* F G<sup>7</sup> C  
Ma- che dich auf und wer- de licht.

C<sub>3</sub> *f* F G<sup>7</sup> C  
ma- che dich auf und wer- de licht.

C<sub>4</sub> *ff* F G<sup>7</sup> C  
Denn dein Licht kommt!

## GEBETSANLIEGEN:

### **Victoria Gaguine,**

messianisch-gläubige Jüdin,

Missionarin in Uruguay,

die zusammen mit ihrer Schwester **Myriam** mit dem *International Board of Jewish Missions*

dem HERRN dient, vor allem unter den

35.000 Juden in Montevideo,

speziell aus den oberen Schichten.

Wegen ihrer seit 2001 festgestellten Fibromyalgie bekommt sie viele schmerzlindernde Spritzen, Wassertherapie, Diät, arbeitet, wie sie sagte, nicht mehr 16, sondern „nur“ noch 12 Stunden am Tag, darin sind viele Besuchs- und andere Dienste ein-

geschlossen. Von den Gaben, die wir ihr auch

durch Ihre Hilfe überweisen konnten, nimmt sie

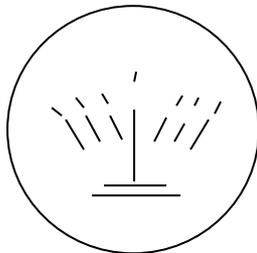
statt der Busse eher mal ein Taxi. Auch die Medikamente kann sie davon bezahlen. Herzlichen Dank für Ihre

Gebete und Gaben! Davon konnten sie auch Stühle und einen VW-Bus kaufen, um die Betagten und

Kranken zur Versammlung abzuholen.

Victoria auf unserer Hochzeit in Zavelstein am 5. Mai 2001

stellvertretend für alle unsere lateinamerikanischen Freunde



„Du Heiliger Israels, segne Deine Magd, die Dir unter den verlorenen Schafen des Hauses Israel in Montevideo dient, zusammen mit ihrer Schwester Myriam und all den messianisch-gläubigen Juden in Uruguay, die sich jeden ersten Samstag im Monat in ihrem „Haus des Friedefürsten“ versammeln! Wir danken Dir für sie und für alle, die auch aus den umliegenden Gemeinden aus den Heidenchristen in diesem Dienst an den Juden mithelfen.“

Sie schreibt in ihrem Rundbrief im November: „Gewöhnlich besuchen wir einige fundamentale Gemeinden und Bibelinstitute, da ihre Pastoren und Lehrer uns eingeladen haben, die Geschwister zu ermutigen zum Zeugnis, zuerst den Juden und auch den Griechen (= Nichtjuden).“

Die Republik Uruguay

am Ostufer der Mündung des Rio de la Plata

hat etwa 3 ½ Millionen Einwohner und

ist der am meisten säkularisierte Staat Südamerikas.

Trotz für lateinamerikanische Verhältnisse hohem Lebensstandard ist das pro Kopf Einkommen nur 21,4% von Deutschland.

Arbeitslosigkeit, jede zweite Ehe wird geschieden, Drogen,

Alkoholmissbrauch, Straßenkinder, Raub-Mord, Atheismus

und Spiritismus kennzeichnen das kleinste Land Südamerikas.

Darum braucht es besonders die gesunde Lehre des Wortes Gottes und Gebet.

Als wir vor 10 Jahren das Land verließen, lagen uns insbesondere unsere einheimischen treuen Missionare und Geschwister am Herzen. Unter ihnen war unser argentinischer Bibelschulleiter Pastor **Juan Van Isseldyk** (sein Großvater war aus Holland eingewandert, um in Paraguay, Brasilien und Uruguay das Evangelium von Haus zu Haus zu bringen).

Er hatte zuvor 40 Jahre lang als Pastor und Bibellehrer in Argentinien dem HERRN gedient. Wir freuen uns, dass Gott ihnen nun schon 9 Jahre lang mit der MISION BIBLICA FUNDAMENTAL einen neuen gesegneten Auftrag in unserem geliebten Uruguay geschenkt hat.

Pastor Van Isseldyk mit seiner lieben Frau Alicia und Jorge (Radio)

„Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen. Amen.“

Nach 9 Jahren Dienst in ihrer Hausgemeinde hat Gott ihnen am 10.10. dieses Jahres 2004 den von ihnen, uns und Ihnen lange erbetenen Versammlungssaal geschenkt. Ja,

„GOTT IST TREU“  
2.Thess. 3,3

Sie faxten am 15.10.: „Mit großer Freude und Dankbarkeit im HERRN weihten wir am Sonntag, den 10. Oktober 2004, den neuen großen Versammlungssaal ein, den wir so ersehnt hatten, als Antwort auf die Gebete und Gaben unserer lieben Geschwister und Freunde, die obwohl sie weit entfernt sind von hier (12.000 km Luftlinie), nicht aufhörten für das Werk an diesem Ort vor dem HERRN einzutreten.“

Pastor Juan im Einweihungsgottesdienst der neuen Gemeinde

Alle Geschwister hier senden Ihnen herzliche Grüße und danken Ihnen von ganzem Herzen für Ihre Gaben, die es möglich machten, einen weiträumigen Saal für den Gottesdienst zu haben zur Verherrlichung und Ehre unseres Herrn Jesus Christus. Vielen, vielen Dank jedem einzelnen von Ihnen! Der HERR segne Sie und vergelte es Ihnen reichlich in Seiner Güte und Liebe! ... Wir danken auch dem HERRN, der uns durch Seine große Treue im Glauben bewahrt hat, nicht aufzugeben, da ja die vorherigen Pläne sich nicht verwirklicht haben. Aber Er hatte etwas Besseres für uns.

Mit unseren Nachbarn zusammen, die wir eingeladen hatten, waren wir über 40 Personen, dann kamen noch etwa 30 Gläubige aus Lezica und 4 aus Colón (die Gemeinde unserer Ehemaligen Stefan & Claudia Hinnenthal und Marcos & Cheche Cardozo).

Wir freuten uns sehr über 4 Personen, die durch ihre erhobene Hand ihre Entscheidung bezeugten, Jesus Christus aufzunehmen. Andere waren innerlich angesprochen. Wir beten weiter vor dem Gnadenthron, dass viele erleuchtet werden durch das Wort und durch den Heiligen Geist, damit sie gerettet werden. – Mit Liebe in Christus –

*Juan Van Isseldyk*

Lieber Vater im Himmel, wir preisen Dich, dass Du über Bitten und Verstehen tust und in Montevideo nun diese neue Gemeinde ins Leben gerufen hast! Segne und behüte sie für Deinen Namen! Lass sie weiter durch die gesunde Lehre Deines Wortes in der Gnade wachsen und stärke Pastor Juan, Alicia und Jorge mit aller Kraft für ihren Dienst der Lehre

- in der Gemeinde
- bei den Blinden
- durch das Radio
- bei den Frauen und
- bei den Kindern!

Herzlichen Dank allen, die mitgeholfen haben durch Gebet und Gaben für

1. den Erwerb des **Hauses** 1994
2. die Aufnahmeapparate für die **Radiosendungen** 1996
3. die Miete und Instandsetzung der ehemaligen Mechanikerwerkstatt in einen **Gemeindesaal** 2004!

Wir danken Dir dafür und beten Dich an durch Jesus Christus in dem Heiligen Geist. Amen.“

#### HERZLICHE EINLADUNG FÜR 2005

Wir freuen uns auf Euch und Sie! Wer hat, bringe bitte sein(e) Instrument(e) mit:

04.-11.02.	Weiler (07046-25 15)	Wer ist Jesus Christus? Die messianischen Psalmen
25.-27.02.	Rodgau (07046-4222)	Eine Glückliche Frau (Sprüche 31,10)

11.-18.03.	Zavelstein (07053-9266-0)	Viel edler als Korallen (Sprüche 31)
04.-08.05.	Weiler (07046-25 15)	4. und 5. Mose – Psalmen
29.-03.06.	Magdeburg (039 222-44 70)	Josua - Richter - Epheserbrief
04.-05.06.	Berlin (030-3226514)	Anmut der Lippen (Sprüche 22:11)
06.-12.06.	Lenzen (038792-987-0)	3.Mose - Hebräerbrief
03.-09.07.	Zavelstein (07053-0266-0)	Betet allezeit im Geist (Epheser 6,18)
16.-18.09.	Weiler (07046-25 15)	Psalmen und Musik
30.-06.11.	Vesperweiler (07445-22 76)	Was ist der Mensch? Was ist die Sünde? Galaterbrief

Gerne empfehlen wir unseren Lesern Gottes Wort übers Radio auch hier in Deutschland:

Radio RTL: Mittelwelle 1440 kHz: täglich: 5.30 Uhr, sonntags: 7.00 Uhr u.a.

Ein gebrauchtes Auto  
für Pastor Van Isseldyk  
kostet zwischen 6 und 10.000 €.  
Helfen Sie mit?

Redaktion:

Gerhard & Ellen Schadt-Beck  
Finkenweg 5 - 74348 Lauffen am Neckar  
Fon + Fax: \*49 (0)7133-75 27

Für Deutschland:

Missionskonto LAV:  
BW Bank Lauffen  
Konto-Nr.: 817 810 23 00  
BLZ: 620 300 58

Für die Schweiz: Credit Suisse,  
CH-8201 Schaffhausen, Postfach 1385  
Konto CHF: 0659-571389-70-1

Außerhalb von Deutschland können Sie  
auch direkt auf unser Konto einzahlen  
IBAN:

DE33620300588178102300  
BIC (SWIFT-Code): BWBKDE6S624

Missionsdienst LAV:

1. IBJM: International Board Jewish  
Missions: Victoria Gaguine
2. MBF: Misión Bíblica Fundamental:
  - a. Pastor Juan Van Isseldyk:  
Gemeinde  
Bibelstudienkurse  
Blindenheim
  - b. Jorge Van Isseldyk:  
Bibellehre durchs Radio;  
sonntags von 13.30 bis  
14.00 Uhr Ortszeit (von  
Oktober bis März nach  
unserer Zeit von 16.30 bis  
17.00 Uhr)
3. Kassetten, Traktate, Schriften

